

Worauf es bei der Ausbildung von MFA ankommt

Die Ausbildung von Medizinischen Fachangestellten (MFA) ist ein wichtiger Schritt, um dem Fachkräftemangel entgegenzutreten und Personal langfristig in der Praxis zu akquirieren. Um eine optimale Ausbildung der MFA zu gewährleisten, unterliegt der Arbeitgeber besonderen Pflichten. Zum Schutz der Auszubildenden gelten Sonderregelungen, die zu beachten sind. Wie Sie angehende MFA bestmöglich ausbilden, unterstützen und fördern können, um eine solide Grundlage für den Berufseinstieg zu ermöglichen.

Seite 20

Nachrichten

- 6 Digital-Tipp des Monats • Buch des Monats
• Verlosung: Hotelaufenthalt in Salzburg • Podcast
• Zitat des Monats • Zahl des Monats

Recht

- 20 Von Fürsorgepflicht bis zur Vermittlung von Fachkompetenz – Worauf es bei der Ausbildung von MFA ankommt
23 Fragen an den Experten

Politik

- 24 Mehr Gehalt für MFA • Probleme der Praxen sollen gelöst werden • Keine Zeit für die GOÄ-Reform?
• Gesundheitsetat für 2024 schrumpft um ein Drittel

Wirtschaft

- 30 **Abrechnungsservice** Fragen an unsere Experten
32 **EBM-Abrechnungstipp**
Dokumentation der GOP 03360 und 03362
35 **GOÄ-Abrechnungstipp**
Telemonitoring bei Herzinsuffizienz
36 **IGeL-Abrechnungstipp**
Vier Tipps zur Liquidation
37 Den Vermögensübergang an die nächste Generation geschickt gestalten
40 Keine Steuerersparnis durch die Vermietung von Luxusimmobilien • Hohe Trinkgelder sind nicht steuerfrei

Praxis

- 41 **Update** Die Praxis-Webseite barrierefrei gestalten Teil 2
42 **Digital** Fast jeder zweite Hausarzt nutzt gelegentlich Apps auf Rezept
45 **Praxis-Report**
46 **In Zukunft** Nanoröhren als optische Stoppuhr für den Nachweis von Botenstoffen
47 **Frauen und Medizin** Mentoring für Ärztinnen: Unterstützung und Netzwerk

Fast jeder zweite Hausarzt nutzt gelegentlich Apps auf Rezept

In der Patientenversorgung arbeiten Hausärztinnen und Hausärzte immer häufiger mit digitalen Helfern.

Seite 42

Nanoröhren als optische Stoppuhr für den Nachweis von Botenstoffen

Forschende aus Bochum und Duisburg haben einen neuen Weg gefunden, um den Botenstoff Dopamin im Gehirn nachzuweisen. Sie nutzten Kohlenstoff-Nanoröhren dafür. In früheren Studien hatte das Team bereits gezeigt, dass die Röhren in Anwesenheit von Dopamin heller leuchten. Nun fanden sie heraus, dass sich auch die Dauer des Leuchtens verändert.

Seite 46

CME: Was können Biofaktoren bei Immunschwäche und Infektionen bewirken?

Eine erhöhte Infektanfälligkeit, schwere Infektionsverläufe und eine verzögerte Heilung, aber auch unspezifische Beschwerden wie chronische Müdigkeit, Unwohlsein oder eine schlechte Wundheilung sind Symptome eines geschwächten Immunsystems. Vor allem bei älteren und immunschwachen Patienten ist daher eine Unterstützung der körpereigenen Immunabwehr zu empfehlen. Dieser Beitrag fokussiert sich auf die immunstärkenden Effekte der Biofaktoren Zink, Vitamin C und Vitamin D3. Seite 62

Arzneitherapie bei Chronischem Fatigue-Syndrom

Gerade nach einer COVID-19-Erkrankung ist die Inzidenzrate der Myalgischen Enzephalomyelitis bzw. des Chronischen Fatigue-Syndroms erhöht. Die medikamentöse Therapie soll in diesem Beitrag aufgeschlüsselt werden. Seite 55

Schmerz und Tastreiz nicht ohne Schwann-Zellen

Damit Schmerz- und Tastreize ins Gehirn gelangen können, sind entsprechende Rezeptorzellen in der Haut nötig. Zentral beteiligt sind auch Schwann-Zellen, berichten Forscherinnen und Forscher des Max Delbrück Centers in „Nature Communications“. Das eröffnet neue Perspektiven für die Schmerztherapie. Bislang ging man davon aus, dass sensorische Neuronen allein für diese Aufgabe verantwortlich sind. Seite 103

	Medizin
49	Inhaltsübersicht
	Spezial:
50	Biopharmazeutica
55	ME/CFS
58	COPD/Asthma
62	CME – Fortbildung Was können Biofaktoren bei Immunschwäche und Infektionen bewirken?
71	Gastroenterologie KI, RNA-Impfstoffe und OP-Roboter bei Pankreas-Ca • Darmkrebs: Mehr jüngere Männer • Enzymschere von Darm-Mikroben entschlüsselt • Möglicher Auslöser von CED entdeckt • Bluttest sagt Therapieerfolg bei Sarkomen voraus • COVID-19: Medikament gegen Lebererkrankung könnte helfen
76	Stoffwechsel L-Thyroxin-Substitution senkt die Frühgeburtenrate • Alzheimer: Bisher unbekannte Abläufe im Fettstoffwechsel aufgedeckt • Die Bremse der Biokatalyse lösen • Warum Kinder mehr Bewegung brauchen
82	Geriatric Alzheimer als Erkrankung des mittleren Lebensalters • Neuer Ansatz für Krebs und Altersforschung • ERC Consolidator Grant für Erforschung neurodegenerativer Erkrankungen • Wie Bremsen im Gehirn gelockert werden können • Viele Heilmittel-Verordnungen für Pflegebedürftige • Harninkontinenz
88	Diabetes Psychologische Versorgung: Neues Zertifikat für Diabeteseinrichtungen • DDZ fordert mehr Aufklärung und mehr Lehrstühle an Universitäten • Typ-2-Diabetes: Anforderungen an Studien – Resultate veröffentlicht • DDG feiert 60-jähriges Bestehen
95	Herz-Kreislauf Gefäßerkrankungen: Holistische Verfahren individuell prüfen • Fehlbau des Herzens aufhalten • Arrhythmien – Therapie im Wandel Teil 3 • Entwicklungspädiatrie in der Herzmedizin: Neue Professur
103	Schmerz Nicht ohne Schwann-Zellen • Neues Verständnis der Schmerzwahrnehmung • Faszien: Zentralste Aufgabe ist die neuronale Körpererfassung • Migräne
	Report
108	Vitamin C: Ein Mangel ist vielschichtig und kann sich auf verschiedene Weise zeigen
111	Expertengespräch Umwelteinflüsse und Atemwegsgesundheit: Die Rolle der mukoziliären Clearance
112	Hidradenitis suppurativa – Verdachtsfälle erkennen und interdisziplinär versorgen
114	COPD: TRITRIAL zeigt Verbesserung der Schlafqualität
117	Kreuz & Quer Kommentar: Welttag des Glücks • Drohnen-Aufnahmen: Natur, die den Atem raubt • Vorschau • Impressum

